

# ÜBA Jugend am Werk – ÜBV 1 BOG Metall

|  |  |  |
|--|--|--|
| <b>Kurzbeschreibung</b>  | Ausbildungsangebot für Personen, die das AMS nicht in ein betriebliches Lehrverhältnis vermitteln konnte und u.a. eine Behinderung im Sinne des Behinderteneinstellungsgesetzes bzw. des Chancengleichheitsgesetzes Wien (CGW) haben.  |  |
| <b>Ziele</b>   | Übertritt in ein betriebliches Lehrverhältnis oder Lehrabschluss   |  |
| <b>Kontakt</b>   | Jugend am Werk Bildungs:Raum GmbH<br>Brünner Straße 52/F6<br>1210 Wien   | 01-271 44 43-59<br><a href="https://www.jaw.at/">https://www.jaw.at/</a><br>TZLBSekretariat@jaw.at |
| <b>Ansprechperson</b>  | Frau Brunnthaler (01-271 44 43-59)   |  |
| <b>Beschreibung und Inhalt</b>   | In der ÜBV (Verlängerte Lehre) wird das gesamte Berufsbild gelehrt, dafür aber mehr Zeit eingeräumt. Die fachpraktische Ausbildung findet überwiegend beim Ausbildungsträger statt. Die fachtheoretische Ausbildung erfolgt in der Berufsschule. Nach Abschluss der Ausbildung kann bei verlängerbarer Lehrausbildung eine Lehrabschlussprüfung abgelegt werden. |  |
| <b>Berufsobergruppen</b>   | Maschinen / Fahrzeuge / Metall   |  |
| <b>Teilnahmedauer</b>  | 38,5 Wochenstunden inklusive Berufsschulbesuch   |  |
| <b>Finanzielle Ansprüche</b>   | Höhe der Ausbildungsbeihilfe siehe ÜBV 1 allgemeines Infoblatt   |  |
| <b>Kapazitäten</b>   | 10 Lehrstellen pro Einstiegstermin/Beruf   |  |
|  | Da die Ausbildungen an unterschiedlichen Standorten durchgeführt werden, ist es ratsam die Zugangsmöglichkeiten vorher zu erfragen.  |  |
| <b>Träger</b>  | Jugend am Werk (JAW)   |  |
| <b>Fördergebersystem</b>   | AMS, Ko-finanzierung durch den WAFF  |  |
| <b>Stand</b>   | Mai 2025   |  |